

Statistische Berichte

Statistisches Amt des Saarlandes

6600 Saarbrücken 1 Hardenbergstraße 3 Postfach 409 ☎ 0681/505-1 Telex Btx 0681 505 1 + Btx * 20 395 60

A VI 5 – vj 4/87

Ausgegeben am 12. Oktober 1988

Sozialversicherungspflichtig beschäftigte Arbeitnehmer am 31. Dezember 1987

— Mindestveröffentlichungsprogramm der Beschäftigtenstatistik —

Vorbemerkungen

Mit diesem Bericht werden in vierteljährlichem Abstand Ergebnisse der Beschäftigten- und Entgeltstatistik der Bundesanstalt für Arbeit jeweils für das Quartalsende bereitgestellt.

Als Rechtsgrundlage der Beschäftigtenstatistik gelten das Arbeitsförderungsgesetz (AFG, § 6) vom 25. Juni 1969 (BGBl. I S. 582) und die Datenerfassungs-Verordnung (DEVO) vom 24. November 1972 (BGBl. I S. 2159) bzw. 2. DEVO vom 29. Mai 1980 (BGBl. I S. 593) in Verbindung mit der Datenübermittlungs-Verordnung (DÜVO) vom 18. Dezember 1972 (BGBl. I S. 2482) bzw. 2. DÜVO vom 29. Mai 1980 (BGBl. I S. 616).

Die Beschäftigtenstatistik baut auf den Meldungen der Arbeitgeber auf. In der Regel werden so alle Arbeiter und Angestellten (einschließlich Auszubildende), zusammen etwa 80 % aller Erwerbstätigen, erfaßt. Unberücksichtigt bleiben Beamte, Selbständige und Mithelfende Familienangehörige und alle geringfügig beschäftigten Arbeitnehmer, die nur eine sogenannte Nebenbeschäftigung oder Nebentätigkeit ausüben und nicht der Sozialversicherungspflicht unterliegen (siehe Begriffserläuterungen).

Statistische Berichte mit *(Stern) vor der Nummerung enthalten Angaben, die alle Statistischen Landesämter für ihren Bereich unter gleicher Kennziffer veröffentlichen

Begriffserläuterungen

Sozialversicherungspflichtig beschäftigte Arbeitnehmer

Arbeitnehmer einschließlich der zu ihrer Berufsausbildung Beschäftigten (Auszubildende u. a.), die krankenversicherungspflichtig, rentenversicherungspflichtig und/oder beitragspflichtig sind zur Bundesanstalt für Arbeit (Arbeitslosenversicherung nach dem Arbeitsförderungsgesetz) oder für die von den Arbeitgebern Beitragsteile zu den gesetzlichen Rentenversicherungen zu entrichten sind, fallen unter den oben genannten Begriff. Zu diesem Personenkreis gehören: Arbeiter, Angestellte und Auszubildende, sofern es sich bei ihrer Erwerbstätigkeit nicht um eine sogenannte geringfügige Beschäftigung bzw. geringfügige selbständige Tätigkeit handelt. Eine solche ist weder versicherungspflichtig noch beitragspflichtig. Eine Erwerbstätigkeit wird versicherungsrechtlich dann als eine geringfügige Beschäftigung bzw. geringfügige selbständige Tätigkeit bezeichnet, wenn sie nur "kurzfristig" ausgeübt oder nur "geringfügig entlohnt" wird. Eine Tätigkeit gilt im Jahr 1987 als:

- **kurzfristig**, wenn sie im Laufe eines Jahres ihrer Eigenschaft nach oder im voraus vertraglich auf eine Dauer von höchstens zwei Monaten oder 50 Arbeitstagen begrenzt ist. (Bis 31. 12. 1978 waren noch Tätigkeiten versicherungsfrei, die auf 75 Arbeitstage oder 3 Monate beschränkt waren).
- **geringfügig entlohnt**, wenn sie zwar laufend oder in regelmäßiger Wiederkehr ausgeübt wird, die vereinbarte Wochenarbeitszeit aber unter 15 Stunden liegt (bis 31. 12. 1978 = unter 20 Stunden) und das Arbeitsentgelt regelmäßig im Monat DM 430,– nicht übersteigt. In den Jahren 1977 bis 1987 waren folgende Beschäftigungen mit einem Entgelt bis einschließlich DM versicherungsfrei:

Zeitraum	Beschäftigungen	
	außerhalb	innerhalb
	des Bergbaus	
01. 01. 1977 – 30. 06. 1977	425	525
01. 07. 1977 – 31. 12. 1977	370	370
01. 01. 1978 – 31. 12. 1984	390	390
01. 01. 1985 – 31. 12. 1985	400	400
01. 01. 1986 – 31. 12. 1986	410	410
01. 01. 1987 – 31. 12. 1987	430	430

Studenten, die einer Beschäftigung nachgehen, sind dann versicherungsfrei, wenn sie eingeschrieben sind (Immatrikulationsnachweis) und bei ihnen das Studium, nicht die Beschäftigung im Vordergrund steht. Wird regelmäßig – nicht nur in den Semesterferien – eine Beschäftigung von mindestens 20 Stunden wöchentlich ausgeübt, so wird vermutet, daß das Studium nicht mehr im Vordergrund stehen kann. In diesen Fällen besteht Versicherungspflicht.

Wehr- oder Zivildienstleistende gelten dann als sozialversicherungspflichtig Beschäftigte, wenn sie ihre Dienste aus einem auch weiterhin bestehenden Beschäftigungsverhältnis heraus angetreten haben und nur wegen des Wehr- oder Zivildienstes kein Entgelt fortbezahlt erhalten.

Mehrfachbeschäftigte, die gleichzeitig zwei oder mehr versicherungspflichtigen Beschäftigungen nachgehen, werden nur nach den Merkmalen der zuletzt aufgenommenen Beschäftigung erfaßt.

Ausländer

Als Ausländer gelten alle Personen, die nicht Deutsche im Sinne des Artikels 116 Abs. 1 GG sind. Dazu zählen auch die Staatenlosen und die Personen mit „ungeklärter“ Staatsangehörigkeit.

Arbeiter/Angestellte (zusammengefaßte Gliederung)

Die Differenzierung der sozialversicherungspflichtig beschäftigten Arbeitnehmer nach Arbeitern und Angestellten erfolgt nach der Zugehörigkeit des Beschäftigten zum jeweiligen Träger der Rentenversicherung.

Voll-/Teilzeitbeschäftigte

Der Unterscheidung der sozialversicherungspflichtig beschäftigten Arbeitnehmer nach Voll- und Teilzeitbeschäftigten liegen die von den Arbeitgebern in den Meldebelegen zu machenden Angaben über die arbeitsvertraglich vereinbarte Wochenarbeitszeit zugrunde, und zwar in folgender Gliederung:

- Vollbeschäftigt
- Teilzeitbeschäftigt mit einer Wochenarbeitszeit von weniger als 20 Stunden und
- Teilzeitbeschäftigt mit einer Wochenarbeitszeit von 20 Stunden und mehr, jedoch nicht vollbeschäftigt.

In der Darstellung der Ergebnisse in dieser Veröffentlichung werden die beiden Gruppen von Teilzeitbeschäftigten zusammengefaßt.

Beschäftigte in beruflicher Ausbildung

sind Personen, die als Auszubildende oder zu ihrer Ausbildung im Angestellten- oder Arbeitsverhältnis beschäftigt sind. Zu diesem Kreis zählen neben den Auszubildenden nach dem Berufsbildungsgesetz vom 14. August 1969 (BBiG) auch Anlernlinge, Praktikanten, Volontäre, Schüler an Schulen des Gesundheitswesens sowie Teilnehmer an den von der Bundesanstalt für Arbeit geförderten Maßnahmen zur beruflichen Fortbildung, Umschulung und betrieblichen Einarbeitung.

Facharbeiter

sind Beschäftigte, die aufgrund ihrer Lehr-/ Anlernausbildung bzw. auch ohne abgeschlossene Lehr-/ Anlernausbildung aber durch ihre „Berufspraxis“ als solche beschäftigt und entlohnt werden.

In den Facharbeiterzahlen sind auch Meister/Poliere enthalten, sofern sie in der Arbeiterrentenversicherung pflichtversichert sind. Meister/Poliere sind Arbeitnehmer, die aufgrund der abgelegten Prüfung bzw. ihrer beruflichen Qualifikation als solche eingesetzt sind. Sie können je nach dem Arbeitsverhältnis in der Arbeiter- oder Angestelltenrentenversicherung pflichtversichert sein. Als Meister zählen auch die als Lehrmeister, Ausbildungsmeister, Betriebsmeister und dergleichen Beschäftigte.

Alter

Mit dem Stichtag 31. 3. 1980 beginnend, wird bei jeder Auszählung das genaue Alter der Beschäftigten am jeweiligen Stichtag ermittelt. Die Berechnung des Alters erfolgt danach nicht wie bisher nach der „Geburtsjahrmethode“, sondern nach der „Altersjahrmethode“. Die Angaben beziehen sich bei dieser Art der Darstellung auf das Alter am Auszählungsstichtag und enthalten für die Auswertungsstichtage 31. 3., 30. 6. und 30. 9. Personen, die zwei unterschiedlichen Geburtsjahrgängen angehören. Für den Auszählungsstichtag 31. 12. eines jeden Jahres sind die Ergebnisse für die Geburtsjahr- und Altersjahrmethode identisch, da zu diesem Zeitpunkt alle Personen eines Jahrgangs das gleiche Alter vollendet haben. Bei Vergleich der Altersstruktur der Beschäftigten aus verschiedenen Berichtsjahren, für die das Alter nach unterschiedlichen Methoden berechnet wurde, empfiehlt es sich deshalb, die Ergebnisse am Jahresende gegenüberzustellen.

Beruf

Maßgebend für die Berufsbezeichnung ist allein die ausgeübte Tätigkeit und nicht der erlernte bzw. früher ausgeübte Beruf. Die Berufsbezeichnungen zur ausgeübten Tätigkeit beruhen auf der „Klassifizierung der Berufe“ (Ausgabe 1970 bzw. 1975), herausgegeben vom Statistischen Bundesamt im Einvernehmen mit dem Bundesministerium für Arbeit und Sozialordnung und der Bundesanstalt für Arbeit.

Ausbildung

Nachgewiesen wird sowohl die erreichte Allgemeinschulbildung als auch die abgeschlossene Berufsausbildung der Beschäftigten. Der Abschluß an einer Fachhochschule und Hochschule/Universität gilt als abgeschlossene Berufsausbildung. Die Angaben beziehen sich auf den höchsten Abschluß, auch wenn diese Ausbildung für die derzeit ausgeübte Tätigkeit nicht vorgeschrieben oder verlangt ist.

Beim **allgemeinbildenden Schulabschluß** werden folgende Kategorien unterschieden:

- **Volks-/Hauptschule, mittlere Reife oder gleichwertige Schulausbildung:** Personen, die Schulen besucht haben, die den heutigen Grund- und Hauptschulen, Realschulen, Grund- und Mittelstufen der Gesamtschulen und den Freien Waldorfschulen entsprechen. Als gleichwertig gilt das Versetzungszeugnis in die 11. Klasse (Obersekunda) des Gymnasiums oder das Abschlußzeugnis einer Berufsfach- oder Fachschule.
- **Abitur:** Personen, die den Abschluß an einer höheren Schule oder einem Gymnasium der zum Hochschulstudium berechtigt, erreicht haben. Absolventen mit fachgebundener Hochschulreife sind ebenfalls einbezogen.

Als abgeschlossene **Berufsausbildung** wird die Ausbildung in einem anerkannten Lehr- oder Anlernberuf (Ausbildung im Sinne des Berufsbildungsgesetzes), Abschluß einer Berufsfach- oder Fachschule, Abschluß einer Fachhochschule, Hochschule bzw. Universität angesehen.

- **Berufsfach- oder Fachschule:** Berufsfachschulen sind berufsvorbereitende oder berufsausbildende Schulen, deren freiwilliger Besuch ganz oder teilweise den Pflichtbesuch einer Berufsschule ersetzen kann. Sie werden in der Regel im Vollzeitunterricht besucht. Fachschulen sind dagegen berufsfortbildende Schulen und können nach einer bereits erworbenen praktischen Berufsausbildung und -erfahrung nach vollendetem 18. Lebensjahr besucht werden.

TABELLENÜBERSICHT

Alle Tabellen enthalten sozialversicherungspflichtig beschäftigte Arbeitnehmer. Mit Ausnahme der Tabelle 2 sind alle Tabellen nach dem Geschlecht gegliedert, meist *“insgesamt — darunter weiblich”*.

Merkmale

	Seite
1. Kreise , darunter Ausländer, Arbeiter/Angestellte	7
2. Kreise, Wirtschaftsabteilung	7
3. Wirtschaftsgliederung , Arbeiter/Angestellte, Deutsche/Ausländer	8
4. Wirtschaftsabteilung, Altersgruppe	9
5. Wirtschaftsgliederung, Voll-/Teilzeitbeschäftigte	11
6. Wirtschaftsabteilung, Altersgruppe, Schulbildung	13
7. Beruf, Schulbildung	14
8. Beruf , Arbeiter, Angestellte, in Ausbildung, Ausländer	18
9. Wirtschaftsabteilung, Altersgruppe, Staatsangehörigkeit	20
10. Gemeindeergebnisse	21

- *Fachhochschulen*: Diese umfassen größtenteils die früheren Ingenieurschulen und höhere Fachschulen. Ihr Besuch setzt die Fachhochschulreife voraus. Bei erfolgreichem Abschluß wird die allgemeine Hochschulreife erworben. Schulen dieser Art sind z. B. Ingenieurschulen, höhere Fachschulen für Sozialarbeit und Sozialpädagogik, höhere Wirtschaftsfachschulen, höhere Handelsschulen, soweit sie mit Fachhochschulreife abgeschlossen wurden.
- *Hochschulen/Universitäten*: Zu den unabhängig von der Trägerschaft nach dem Landesrecht anerkannten Hochschulen und Universitäten zählen auch technische Hochschulen, pädagogische Hochschulen, philosophisch/theologische Hochschulen, Hochschulen für Musik, Lehrerseminar und Lehrerausbildungsanstalten.

Wirtschaftszweig

Die Verschlüsselung des Wirtschaftszweigs wird nach dem „*Verzeichnis der Wirtschaftszweige für die Statistik der Bundesanstalt für Arbeit – Ausgabe 1973*“ vorgenommen. Die Zuordnung der Beschäftigten erfolgt nach dem wirtschaftlichen Schwerpunkt des Betriebes (örtliche Einheit), in dem der sozialversicherungspflichtige Arbeitnehmer beschäftigt ist. In dieser Veröffentlichung erfolgt die Darstellung der Ergebnisse nach der Systematik der Wirtschaftszweige, Fassung für die Berufszählung 1970. Dadurch soll der Vergleich der Ergebnisse mit anderen amtlichen Erwerbstätigkeitsstatistiken erleichtert werden.

Regionale Zuordnung

Der Nachweis der sozialversicherungspflichtig beschäftigten Arbeitnehmer erfolgt nach dem sogenannten Arbeitsortprinzip. Die Beschäftigten werden der Gemeinde zugeordnet, in der der Betrieb liegt, in dem sie beschäftigt sind.

1 SOZIALVERSICHERUNGSPFLICHTIG BESCHAEFTIGTE ARBEITNEHMER, DARUNTER AUSLAENDER, IN DEN KREISEN
AM 31.12.1987 NACH ARBEITERN / ANGESTELLTEN

STADTVERBAND LANDKREIS LAND	BESCHAEFTIGTE						DARUNTER AUSLAENDER			
	INSGESAMT		DAVON				INSGESAMT		DAVON	
	INSGES.	WEIBL.	ARBEITER		ANGESTELLTE		INSGES.	WEIBL.	ARBEITER	ANGE- STELLTE
			INSGES.	WEIBL.	INSGES.	WEIBL.				
SAARBRUECKEN	150 361	53 245	76 666	14 354	73 695	38 891	8 198	2 034	6 664	1 534
MERZIG-WADERN	24 724	9 929	14 674	3 732	10 050	6 197	1 241	330	1 115	126
NEUNKIRCHEN	32 836	12 488	18 995	3 913	13 841	8 575	1 011	153	884	127
SAARLOUIS	57 507	19 697	35 725	7 125	21 782	12 572	3 463	584	3 134	329
SAAR-PFALZ-KREIS	49 367	16 996	29 279	5 689	20 088	11 307	2 595	348	2 259	336
ST.WENDEL	18 148	7 278	11 201	2 827	6 947	4 451	230	40	197	33
S A A R L A N D	332 943	119 633	186 540	37 640	146 403	81 993	16 738	3 489	14 253	2 485

2 SOZIALVERSICHERUNGSPFLICHTIG BESCHAEFTIGTE ARBEITNEHMER IN DEN KREISEN AM 31.12.1987
NACH WIRTSCHAFTSABTEILUNGEN

STADTVERBAND LANDKREIS LAND	INS- GE- SAMT	DAVON IN DER WIRTSCHAFTSABTEILUNG 1)									
		LAND- U. FORSTW., TIERH.U. FISCHEREI	ENERGIE- WIRTSCH. U. WASSER- VERSORG. BERGBAU	VERARBEI- TENDES GEWERBE (O. BAUGE- WERBE) 2)	BAU- GEWERBE	HANDEL	VERKEHR U. NACH- RICHTEN- UEBER- MITTLUNG	KREDIT- INST. U. VERSICHER- UNGSGE- WERBE	DIENTST- LEISTUNG SOWEIT A. N. G.	ORG. O. ERWERBS- CHAR. U. PRIVATE HAUSH.	GEBIETS- KOERPER- SCHAFTEN U. SOZ.- VERSICH.
SAARBRUECKEN	150 361	394	20 123	43 696	7 152	19 988	8 073	7 263	28 697	4 337	10 638
MERZIG-WADERN	24 724	242	63	12 373	1 704	2 813	1 055	612	4 190	376	1 296
NEUNKIRCHEN	32 836	141	2 868	11 589	3 329	3 899	854	909	7 023	620	1 604
SAARLOUIS	57 507	356	3 541	27 377	2 791	7 770	1 566	1 427	8 479	577	3 623
SAAR-PFALZ-KREIS	49 367	179	1 054	24 388	3 309	5 593	1 706	991	9 911	288	1 948
ST.WENDEL	18 148	173	112	6 955	1 448	1 943	481	585	3 447	395	2 609
S A A R L A N D	332 943	1 485	27 761	126 378	19 733	42 006	13 735	11 787	61 747	6 593	21 718

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE (FASSUNG FUER DIE BERUFSZAEHLUNG 1970).--2) EINSCHL. DER PERSONEN "OHNE ANGABE" DER WIRTSCHAFTSABTEILUNG.

3 SOZIALVERSICHERUNGSPFLICHTIG BESCHAEFFTIGTE ARBEITNEHMER AM 31.12. 1987 NACH AUSGEWAELHTEN
WIRTSCHAFTSUNTERABTEILUNGEN, ARBEITERN/ANGESTELLTEN UND DEUTSCHEN/AUSLAENDERN

NR. DER SYSTEM- MATIK 1)	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG	INSGESAMT	UND ZWAR					
			MAENNLICH	WEIBLICH	ARBEITER	ANGESTELLTE	DEUTSCHE	AUSLAENDER
0	LAND- U. FORSTWIRTSCH., TIERH. UND FISCHEREI	1 485	973	512	1 299	186	1 447	38
1 - 3	PRODUZIERENDES GEWERBE	173 843	143 103	30 740	132 853	40 990	161 011	12 832
1	ENERGIEWIRTSCHAFT, WAS- SERVERSORGUNG, BERGBAU	27 761	26 417	1 344	21 248	6 513	26 712	1 049
2	VERARBEITENDES GEWERBE (OHNE BAUGEWERBE)	126 349	98 522	27 827	95 069	31 280	116 247	10 102
20	CHEMISCHE INDUSTRIE U. MINERALOELVERARBEIT.	2 748	1 839	909	1 749	999	2 642	106
21	KUNSTSTOFF-, GUMMI- U. ASBESTVERARBEITUNG	6 410	4 917	1 493	4 946	1 464	5 225	1 185
22	GEW.U.VERARB.V.STEINEN U.ERDEN FEINKER.,GLAS	7 291	5 269	2 022	5 477	1 814	6 425	866
23	EISEN-,METALLERZ.,GIES- SEREI U. STAHLVERF.	28 298	26 360	1 938	22 689	5 609	25 988	2 310
24, 25 07 1 25,(OHNE 25 07 1) 26	STAHL-, MASCHINEN- U. FAHRZEUGBAU U. ADV ELEKTROTECHNIK (OHNE ADV),FEINMECH., EBM-W. HOLZ-,PAPIER- UND DRUCKGEWERBE	42 211	36 458	5 753	32 176	10 035	38 993	3 218
27	LEDER-, TEXTIL- U. BE- KLEIDUNGSGEWERBE	7 892	5 602	2 290	5 725	2 167	7 578	314
28 - 9	NAHRUNGS- U. GENUSS- MITTELGEWERBE	3 589	630	2 959	2 902	687	3 036	553
3	BAUGEWERBE	11 300	5 896	5 404	6 795	4 505	10 869	431
3	BAUGEWERBE	19 733	18 164	1 569	16 536	3 197	18 052	1 681
30	BAUHAUPTGEWERBE	14 221	13 385	836	11 950	2 271	12 747	1 474
31	AUSBAU- U. BAUHILFSGEW.	5 512	4 779	733	4 586	926	5 305	207
4 - 5	HANDEL UND VERKEHR	55 741	28 186	27 555	20 689	35 052	54 374	1 367
4	HANDEL	42 006	18 057	23 949	10 746	31 260	40 964	1 042
40 - 1	GROSSHANDEL	11 465	7 711	3 754	4 269	7 196	11 039	426
42	HANDELSVERMITTLUNG	3 071	1 988	1 083	921	2 150	2 996	75
43	EINZELHANDEL	27 470	8 358	19 112	5 556	21 914	26 929	541
5	VERKEHR UND NACHRICH- TENUEBERMITTLUNG	13 735	10 129	3 606	9 943	3 792	13 410	325
50 0	EISENBAHNEN	3 129	2 797	332	2 779	350	3 086	43
50 7	DEUTSCHE BUNDESPOST	3 045	1 391	1 654	2 228	817	3 035	10
50,(OHNE 50 0-7)	VERKEHR (OH. EISEN- BAHNEN U. BUNDESPOST)	7 561	5 941	1 620	4 936	2 625	7 289	272
6 - 9	SONST.-WIRTSCHAFTSBEREICHE	101 845	41 035	60 810	31 678	70 167	99 347	2 498
6	KREDITINSTITUTE UND VERSICHERUNGSGEWERBE	11 787	5 894	5 893	544	11 243	11 678	109
60	KREDIT- U. FINANZIE- RUNGSINSTITUTE	8 849	4 247	4 602	460	8 389	8 771	78
61	VERSICHERUNGSGEWERBE	2 938	1 647	1 291	84	2 854	2 907	31
7	DIENSTLEISTUNGEN, A.N.G.	61 747	19 994	41 753	21 177	40 570	59 678	2 069
70 0	GASTSTAETTEN- UND BE- HERBERGUNGSGEWERBE	9 445	2 976	6 469	5 895	3 550	8 833	612
70 1 - 2	REINIGUNG,KOERPERPFLEGE	4 501	836	3 665	4 120	381	4 290	211
70 6 - 8	WISSENSCHAFT, BILDUNG, KUNST UND PUBLIZISTIK	11 733	4 358	7 375	3 279	8 454	11 385	348
71 0 - 1	GESUNDEHEITS- UND VETERINAERWESEN	22 680	4 797	17 883	4 314	18 366	22 194	486
71 2 - 7	RECHTS- UND WIRT- SCHAFTSBERATUNG USW.	9 686	4 312	5 374	1 166	8 520	9 508	178
71 8	SONST.-DIENSTLEISTUNGEN	3 702	2 715	987	2 403	1 299	3 468	234
8	ORG.OH.ERWERBSCHARAKTER UND PRIVATE HAUSHALTE	6 593	2 504	4 089	1 958	4 635	6 454	139
	DARUNTER:							
80 0	KIRCHEN, REL. U. WELT- ANSCH. VEREINIGUNGEN	1 171	281	890	307	864	1 158	13
80 1 - 7	ORGANISATIONEN D.WIRT- SCHAFTSLEBENS U.UEBR.	4 949	2 188	2 761	1 331	3 618	4 833	116
9	GEBIETSKOERPERSCHAFTEN UND SOZIALVERSICHERUNG	21 718	12 643	9 075	7 999	13 719	21 537	181
90	GEBIETSKOERPERSCHAFTEN	18 697	11 371	7 326	7 705	10 992	18 534	163
96	SOZIALVERSICHERUNG	3 021	1 272	1 749	294	2 727	3 003	18
-	OHNE ANGABE	29	13	16	21	8	26	3
	INSGESAMT	332 943	213 310	119 633	186 540	146 403	316 205	16 738

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE (FASSUNG FUER DIE BERUFSZAEHLUNG 1970), KURZBEZEICHNUNGEN.

4 SOZIALVERSICHERUNGSPFLICHTIG BESCHAEFFTIGTE ARBEITNEHMER AM 31.12.1987 NACH WIRTSCHAFTSABTEILUNGEN
ARBEITERN/ANGESTELLTEN, AUSLAENDERN UND ALTERSGRUPPEN

ARBEITER/ANGESTELLTE AUSLAENDER ----- WIRTSCHAFTSABTEILUNG 1)	INS- GESAMT	DAVON IM ALTER VON ... BIS UNTER ... JAHREN								
		UNTER 20	20 - 25	25 - 30	30 - 40	40 - 50	50 - 55	55 - 60	60 - 65	65 UND MEHR
INSGESAMT										
ARBEITER										
LAND- UND FORSTWIRTSCHAFT, TIERHALTUNG UND FISCHEREI	1 299	323	331	215	179	133	61	42	13	2
ENERGIEWIRTSCHAFT UND WAS- SERVERSORGUNG, BERGBAU	21 248	2 395	4 167	3 570	4 767	3 778	2 007	529	34	1
VERARBEITENDES GEWERBE (OHNE BAUGEWERBE) 2)	95 090	8 385	14 324	15 390	24 815	18 661	9 250	3 658	544	63
BAUGEWERBE	16 536	2 135	2 685	2 593	3 443	3 085	1 704	803	78	10
HANDEL	10 746	956	1 896	1 863	2 635	1 859	881	522	104	30
VERKEHR UND NACHRICHTEN- UEBERMITTLUNG	9 943	783	985	1 122	2 719	2 468	1 115	649	95	7
KREDITINSTITUTE UND VER- SICHERUNGSGEWERBE	544	4	12	29	91	171	108	86	28	15
Dienstleistungen, A.N.G.	21 177	2 818	3 293	2 553	4 104	4 113	2 253	1 541	371	131
ORGAN. OH. ERWERBSCHARAKTER UND PRIVATE HAUSHALTE	1 958	416	357	161	269	316	203	143	65	28
GEBIETSKOERPERSCHAFTEN UND SOZIALVERSICHERUNG	7 999	355	580	740	1 560	2 152	1 496	957	148	11
ZUSAMMEN	186 540	18 570	28 630	28 236	44 582	36 736	19 078	8 930	1 480	298
ANGESTELLTE										
LAND- UND FORSTWIRTSCHAFT, TIERHALTUNG UND FISCHEREI	186	9	17	32	43	47	18	16	3	1
ENERGIEWIRTSCHAFT UND WAS- SERVERSORGUNG, BERGBAU	6 513	84	403	793	2 060	1 539	1 070	489	74	1
VERARBEITENDES GEWERBE (OHNE BAUGEWERBE) 2)	31 288	1 814	3 428	3 639	8 403	8 135	3 516	1 796	499	58
BAUGEWERBE	3 197	138	296	347	818	803	425	287	63	20
HANDEL	31 260	3 101	6 283	5 105	7 550	5 499	2 110	1 188	340	84
VERKEHR UND NACHRICHTEN- UEBERMITTLUNG	3 792	342	795	557	901	695	271	183	45	3
KREDITINSTITUTE UND VER- SICHERUNGSGEWERBE	11 243	353	1 885	2 128	3 598	2 045	688	417	124	5
Dienstleistungen, A.N.G.	40 570	3 145	7 410	7 779	12 092	6 118	2 205	1 308	425	88
ORGAN. OH. ERWERBSCHARAKTER UND PRIVATE HAUSHALTE	4 635	227	566	778	1 600	846	297	204	96	21
GEBIETSKOERPERSCHAFTEN UND SOZIALVERSICHERUNG	13 719	450	1 538	2 066	4 248	2 906	1 241	982	272	16
ZUSAMMEN	146 403	9 663	22 621	23 224	41 313	28 633	11 841	6 870	1 941	297
INSGESAMT										
LAND- UND FORSTWIRTSCHAFT, TIERHALTUNG UND FISCHEREI	1 485	332	348	247	222	180	79	58	16	3
ENERGIEWIRTSCHAFT UND WAS- SERVERSORGUNG, BERGBAU	27 761	2 479	4 570	4 363	6 827	5 317	3 077	1 018	108	2
VERARBEITENDES GEWERBE (OHNE BAUGEWERBE) 2)	126 378	10 199	17 752	19 029	33 218	26 796	12 766	5 454	1 043	121
BAUGEWERBE	19 733	2 273	2 981	2 940	4 261	3 888	2 129	1 090	141	30
HANDEL	42 006	4 057	8 179	6 968	10 185	7 358	2 991	1 710	444	114
VERKEHR UND NACHRICHTEN- UEBERMITTLUNG	13 735	1 125	1 780	1 679	3 620	3 163	1 386	832	140	10
KREDITINSTITUTE UND VER- SICHERUNGSGEWERBE	11 787	357	1 897	2 157	3 689	2 216	796	503	152	20
Dienstleistungen, A.N.G.	61 747	5 963	10 703	10 332	16 196	10 231	4 458	2 849	796	219
ORGAN. OH. ERWERBSCHARAKTER UND PRIVATE HAUSHALTE	6 593	643	923	939	1 869	1 162	500	347	161	49
GEBIETSKOERPERSCHAFTEN UND SOZIALVERSICHERUNG	21 718	805	2 118	2 806	5 808	5 058	2 737	1 939	420	27
ZUSAMMEN	332 943	28 233	51 251	51 460	85 895	65 369	30 919	15 800	3 421	595
DARUNTER: AUSLAENDER										
LAND- UND FORSTWIRTSCHAFT, TIERHALTUNG UND FISCHEREI	38	2	4	6	10	9	6	-	-	1
ENERGIEWIRTSCHAFT UND WAS- SERVERSORGUNG, BERGBAU	1 049	91	107	62	278	478	25	5	3	-
VERARBEITENDES GEWERBE (OHNE BAUGEWERBE) 2)	10 105	201	656	1 487	4 315	2 402	699	290	54	1
BAUGEWERBE	1 681	50	122	188	502	501	194	105	18	1
HANDEL	1 042	48	176	153	343	196	67	41	16	2
VERKEHR UND NACHRICHTEN- UEBERMITTLUNG	325	6	25	48	125	79	21	17	4	-
KREDITINSTITUTE UND VER- SICHERUNGSGEWERBE	109	-	8	16	51	25	6	3	-	-
Dienstleistungen, A.N.G.	2 069	125	244	315	703	429	151	73	21	8
ORGAN. OH. ERWERBSCHARAKTER UND PRIVATE HAUSHALTE	139	20	11	18	49	24	9	5	3	-
GEBIETSKOERPERSCHAFTEN UND SOZIALVERSICHERUNG	181	9	13	15	66	40	20	15	3	-
ZUSAMMEN	16 738	552	1 366	2 308	6 442	4 183	1 198	554	122	13

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE (FASSUNG FUER DIE BERUFSZAEHLUNG 1970).-2) EINSCHL. DER PERSONEN 'OHNE ANGABE' DER WIRTSCHAFTSABTEILUNG.

4 SOZIALVERSICHERUNGSPFLICHTIG BESCHAEFTIGTE ARBEITNEHMER AM 31.12.1987 NACH WIRTSCHAFTSABTEILUNGEN
ARBEITERN/ANGESTELLTEN, AUSLAENDERN UND ALTERSGRUPPEN

ARBEITER/ANGESTELLTE AUSLAENDER ----- WIRTSCHAFTSABTEILUNG 1)	INS- GESAMT	DARON IM ALTER VON ... BIS UNTER ... JAHREN									
		UNTER 20	20 - 25	25 - 30	30 - 40	40 - 50	50 - 55	55 - 60	60 - 65	65 UND MEHR	
DARUNTER: WEIBLICH											
ARBEITER											
LAND- UND FORSTWIRTSCHAFT, TIERHALTUNG UND FISCHEREI	409	151	126	56	32	23	12	5	4	-	
ENERGIEWIRTSCHAFT UND WAS- SERVERSORGUNG, BERGBAU	232	24	39	15	45	49	35	19	6	-	
VERARBEITENDES GEWERBE (OHNE BAUGEWERBE) 2)	15 872	1 156	3 614	2 985	3 749	2 417	1 165	631	124	31	
BAUGEWERBE	175	56	40	12	18	16	9	19	1	2	
HANDEL	2 846	305	628	404	522	505	280	161	33	8	
VERKEHR UND NACHRICHTEN- UEBERMITTLUNG	1 379	103	135	145	333	348	176	116	23	-	
KREDITINSTITUTE UND VER- SICHERUNGSGEWERBE	405	3	8	16	64	133	81	70	21	9	
Dienstleistungen, A.N.G.	13 390	2 011	2 184	1 441	2 359	2 662	1 446	1 029	230	28	
ORGAN. OH. ERWERBSCHARAKTER UND PRIVATE HAUSHALTE	1 095	165	175	84	135	209	144	111	51	21	
GEBIETSKOERPERSCHAFTEN UND SOZIALVERSICHERUNG	1 839	57	112	100	313	543	375	270	63	6	
ZUSAMMEN	37 640	4 031	7 061	5 258	7 570	6 905	3 723	2 431	556	105	
ANGESTELLTE											
LAND- UND FORSTWIRTSCHAFT, TIERHALTUNG UND FISCHEREI	103	8	13	18	21	28	6	7	1	1	
ENERGIEWIRTSCHAFT UND WAS- SERVERSORGUNG, BERGBAU	1 112	56	292	262	298	155	37	10	2	-	
VERARBEITENDES GEWERBE (OHNE BAUGEWERBE) 2)	11 971	1 536	2 629	1 977	2 809	1 916	636	359	92	17	
BAUGEWERBE	1 396	118	235	194	352	290	128	63	14	2	
HANDEL	21 103	2 570	5 054	3 563	4 529	3 295	1 278	626	154	34	
VERKEHR UND NACHRICHTEN- UEBERMITTLUNG	2 227	260	610	369	453	330	118	67	18	2	
KREDITINSTITUTE UND VER- SICHERUNGSGEWERBE	5 488	239	1 145	1 321	1 729	730	214	92	18	-	
Dienstleistungen, A.N.G.	28 363	2 944	6 637	5 831	7 430	3 434	1 184	662	201	40	
ORGAN. OH. ERWERBSCHARAKTER UND PRIVATE HAUSHALTE	2 994	214	471	561	956	488	163	92	44	5	
GEBIETSKOERPERSCHAFTEN UND SOZIALVERSICHERUNG	7 236	337	1 223	1 478	2 239	1 249	380	256	73	1	
ZUSAMMEN	81 993	8 282	18 309	15 574	20 816	11 915	4 144	2 234	617	102	
INSGESAMT											
LAND- UND FORSTWIRTSCHAFT, TIERHALTUNG UND FISCHEREI	512	159	139	74	53	51	18	12	5	1	
ENERGIEWIRTSCHAFT UND WAS- SERVERSORGUNG, BERGBAU	1 344	80	331	277	343	204	72	29	8	-	
VERARBEITENDES GEWERBE (OHNE BAUGEWERBE) 2)	27 843	2 692	6 243	4 962	6 558	4 333	1 801	990	216	48	
BAUGEWERBE	1 569	174	275	206	370	306	137	82	15	4	
HANDEL	23 949	2 875	5 682	3 967	5 051	3 800	1 558	787	187	42	
VERKEHR UND NACHRICHTEN- UEBERMITTLUNG	3 606	363	745	514	786	678	294	183	41	2	
KREDITINSTITUTE UND VER- SICHERUNGSGEWERBE	5 893	242	1 153	1 337	1 793	863	295	162	39	9	
Dienstleistungen, A.N.G.	41 753	4 955	8 821	7 272	9 789	6 096	2 630	1 691	431	68	
ORGAN. OH. ERWERBSCHARAKTER UND PRIVATE HAUSHALTE	4 089	379	646	645	1 091	697	307	203	95	26	
GEBIETSKOERPERSCHAFTEN UND SOZIALVERSICHERUNG	9 075	394	1 335	1 578	2 552	1 792	755	526	136	7	
ZUSAMMEN	119 633	12 313	25 370	20 832	28 386	18 820	7 867	4 665	1 173	207	
DARUNTER: AUSLAENDER											
LAND- UND FORSTWIRTSCHAFT, TIERHALTUNG UND FISCHEREI	3	1	1	-	-	-	1	-	-	-	
ENERGIEWIRTSCHAFT UND WAS- SERVERSORGUNG, BERGBAU	9	-	2	2	3	1	1	-	-	-	
VERARBEITENDES GEWERBE (OHNE BAUGEWERBE) 2)	1 824	40	185	375	742	302	100	65	15	-	
BAUGEWERBE	17	1	2	4	6	2	-	2	-	-	
HANDEL	413	24	90	77	124	62	21	9	6	-	
VERKEHR UND NACHRICHTEN- UEBERMITTLUNG	66	1	10	24	19	7	-	4	1	-	
KREDITINSTITUTE UND VER- SICHERUNGSGEWERBE	71	-	6	13	35	14	1	2	-	-	
Dienstleistungen, A.N.G.	950	84	130	129	307	188	63	40	8	1	
ORGAN. OH. ERWERBSCHARAKTER UND PRIVATE HAUSHALTE	58	3	6	9	19	11	4	3	3	-	
GEBIETSKOERPERSCHAFTEN UND SOZIALVERSICHERUNG	78	2	5	6	33	21	8	2	1	-	
ZUSAMMEN	3 489	156	437	639	1 288	608	199	127	34	1	

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE (FASSUNG FUER DIE BERUFSZAEHLUNG 1970). - 2) EINSCHL. DER PERSONEN 'OHNE ANGABE' DER WIRTSCHAFTSABTEILUNG.

5 SOZIALVERSICHERUNGSPFLICHTIG BESCHAEFTIGTE ARBEITNEHMER AM 31.12.1987 NACH AUSGEWAHLTEN WIRTSCHAFTSUNTERABTEILUNGEN UND STELLUNG IM BERUF

NUMMER DER SYSTEMATIK 1)	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG	INS-GESAMT	ZUSAMMEN	VOLLZEITBESCHAEFTIGTE			TEILZEITBESCHAEFTIGTE				
				ARBEITER		ANGESTELLTE		ZUSAMMEN	ARBEITER	ANGE- STELLTE	
				ZUSAMMEN	DARUNTER	ZUSAMMEN	DARUNTER				
											FACHARBEI- TER 2)
INSGESAMT											
0	LAND- U. FORSTWIRTSCH., TIERH. UND FISCHEREI	1 485	1 465	1 289	619	-	176	-	20	10	10
1 - 3	PRODUZIERENDES GEWERBE	173 843	171 549	131 603	63 497	-	39 946	-	2 294	1 250	1 044
1	ENERGIEWIRTSCHAFT, WAS- SERVERSORGUNG, BERGBAU	27 761	27 525	21 068	15 921	-	6 457	-	236	180	56
2	VERARBEITENDES GEWERBE (OHNE BAUGEWERBE)	126 349	124 440	94 025	37 204	-	30 415	-	1 909	1 044	865
20	CHEMISCHE INDUSTRIE U. MINERALOELVERARBEIT.	2 748	2 717	1 736	467	-	981	-	31	13	18
21	KUNSTSTOFF-, GUMMI- U. ASBESTVERARBEITUNG	6 410	6 349	4 923	946	-	1 426	-	61	23	38
22	GEW.U.VERARB.V.STEINEN U.ERDEN FEINKER.,GLAS	7 291	7 193	5 432	1 558	-	1 761	-	98	45	53
23	EISEN-,METALLERZ.,GIES- SEREI U. STAHLVERF.	28 298	28 196	22 656	8 526	-	5 540	-	102	33	69
24, 25 07 1	STAHL-, MASCHINEN- U. FAHRZEUGBAU U. ADV.	42 211	41 918	32 073	15 279	-	9 845	-	293	103	190
25,(OHNE 25 07 1)	ELEKTROTECHNIK (OHNE ADV),FEINMECH.,EBM-W.	16 610	16 381	12 542	3 995	-	3 839	-	229	68	161
26	HOLZ-,PAPIER- UND DRUCKGEWERBE	7 892	7 206	5 139	2 799	-	2 067	-	686	586	100
27	LEDER-, TEXTIL- U. BE- KLEIDUNGSGEWERBE	3 589	3 526	2 861	870	-	665	-	63	41	22
28 - 9	NAHRUNGS- U. GENUSS- MITTELGEWERBE	11 300	10 954	6 663	2 764	-	4 291	-	346	132	214
3	BAUGEWERBE	19 733	19 584	16 510	10 372	-	3 074	-	149	26	123
30	BAUHAUPTGEWERBE	14 221	14 146	11 941	7 629	-	2 205	-	75	9	66
31	AUSBAU- U. BAUHILFSGEW.	5 512	5 438	4 569	2 743	-	869	-	74	17	57
4 - 5	HANDEL UND VERKEHR	55 741	49 239	19 115	8 786	-	30 124	-	6 502	1 574	4 928
4	HANDEL	42 006	36 809	10 045	4 337	-	26 764	-	5 197	701	4 496
40 - 1	GROSSHANDEL	11 465	11 109	4 136	1 529	-	6 973	-	356	133	223
42	HANDELSVERMITTLUNG	3 071	2 932	906	402	-	2 026	-	139	15	124
43	EINZELHANDEL	27 470	22 768	5 003	2 406	-	17 765	-	4 702	553	4 149
5	VERKEHR UND NACHRICH- TENUEBERMITTLUNG	13 735	12 430	9 070	4 449	-	3 360	-	1 305	873	432
50 0	EISENBAHNEN	3 129	3 079	2 759	1 133	-	320	-	50	20	30
50 7	DEUTSCHE BUNDESPOST	3 045	1 934	1 431	884	-	503	-	1 111	797	314
50,(OHNE 50 0,7)	VERKEHR (OH. EISEN- BAHNEN U. BUNDESPOST)	7 561	7 417	4 880	2 432	-	2 537	-	144	56	88
6 - 9	SONST. WIRTSCHAFTSBEREICHE	101 845	89 426	26 049	9 331	-	63 377	-	12 419	5 629	6 790
6	KREDITINSTITUTE UND VERSICHERUNGSGEWERBE	11 787	10 857	225	62	-	10 632	-	930	319	611
60	KREDIT- U. FINANZIE- RUNGSINSTITUTE	8 849	8 135	202	57	-	7 933	-	714	258	456
61	VERSICHERUNGSGEWERBE	2 938	2 722	23	5	-	2 699	-	216	61	155
7	DIENSTLEISTUNGEN, A.N.G.	61 747	53 816	17 479	6 258	-	36 337	-	7 931	3 698	4 233
70 0	GASTSTAETTEN- UND BE- HERBERGUNGSGEWERBE	9 445	8 451	5 176	1 373	-	3 275	-	994	719	275
70 1 - 2	REINIGUNG,KOERPERPFLEGE	4 501	4 187	3 842	1 861	-	345	-	314	278	36
70 6 - 8	WISSENSCHAFT, BILDUNG, KUNST UND PUBLIZISTIK	11 733	8 165	1 701	656	-	6 464	-	3 568	1 578	1 990
71 0 - 1	GESUNDHEITS- UND VETERINAERWESEN	22 680	20 190	3 286	589	-	16 904	-	2 490	1 028	1 462
71 2 - 7	RECHTS- UND WIRT- SCHAFTSBERATUNG USW.	9 686	9 262	1 113	606	-	8 149	-	424	53	371
71 8	SONST. DIENSTLEISTUNGEN	3 702	3 561	2 361	1 173	-	1 200	-	141	42	99
8	ORG.OH.ERWERBSCHARAKTER UND PRIVATE HAUSHALTE	6 593	5 545	1 558	307	-	3 987	-	1 048	400	648
80 0	DARUNTER: KIRCHEN, REL. U. WELT- ANSCH. VEREINIGUNGEN	1 171	744	140	29	-	604	-	427	167	260
80 1 - 7	ORGANISATIONEN D.WIRT- SCHAFTSLEBENS U.UEBR.	4 949	4 418	1 179	209	-	3 239	-	531	152	379
9	GEBIETSKOERPERSCHAFTEN UND SOZIALVERSICHERUNG	21 718	19 208	6 787	2 704	-	12 421	-	2 510	1 212	1 298
90	GEBIETSKOERPERSCHAFTEN	18 697	16 622	6 689	2 680	-	9 933	-	2 075	1 016	1 059
96	SOZIALVERSICHERUNG	3 021	2 586	98	24	-	2 488	-	435	196	239
-	OHNE ANGABE	29	25	18	6	-	7	-	4	3	1
	INSGESAMT	332 943	311 704	178 074	82 239	-	133 630	-	21 239	8 466	12 773

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE (FASSUNG FUER DIE BERUFSZAHLUNG 1970),KURZBEZEICHNUNGEN.-2) EINSCHL. "MEISTER/POLIER".

5 SOZIALVERSICHERUNGSPFLICHTIG BESCHAEFTIGTE ARBEITNEHMER AM 31.12.1987 NACH AUSGEWAHLTEN WIRTSCHAFTSUNTERABTEILUNGEN UND STELLUNG IM BERUF

NUMMER DER SYSTEMATIK 1)	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG	INS-GESAMT	ZUSAMMEN	VOLLZEITBESCHAEFTIGTE			TEILZEITBESCHAEFTIGTE				
				ARBEITER			ANGESTELLTE				
				ZUSAMMEN	DARUNTER FACHARBEITER 2)	IN BERUFL. AUSBILDUNG	ZUSAMMEN	DARUNTER IN BERUFL. AUSBILDUNG	ZUSAMMEN	ARBEITER	ANGE- STELLE
				DARUNTER: WEIBLICH							
0	LAND- U. FORSTWIRTSCH., TIERH. UND FISCHEREI	512	495	401	151	-	94	-	17	8	9
1 - 3	PRODUZIERENDES GEWERBE	30 740	28 725	15 230	1 529	-	13 495	-	2 015	1 036	979
1	ENERGIEWIRTSCHAFT, WASSERVERSORGUNG, BERGBAU	1 344	1 189	125	21	-	1 064	-	155	107	48
2	VERARBEITENDES GEWERBE (OHNE BAUGEWERBE)	27 827	26 098	14 950	1 469	-	11 148	-	1 729	911	818
20	CHEMISCHE INDUSTRIE U. MINERALOELVERARBEIT.	909	880	506	6	-	374	-	29	11	18
21	KUNSTSTOFF-, GUMMI- U. ASBESTVERARBEITUNG	1 493	1 436	1 024	20	-	412	-	57	21	36
22	GEW.U.VERARB.V.STEINEN U.ERDEN FEINKER.,GLAS	2 022	1 928	1 285	47	-	643	-	94	43	51
23	EISEN-,METALLERZ.,GIESEREI U. STAHLVERF.	1 938	1 846	599	36	-	1 247	-	92	27	65
24, 25 07 1	STAHL-, MASCHINEN- U. FAHRZEUGBAU U. ADV.	5 753	5 488	2 595	143	-	2 893	-	265	83	182
25, (OHNE 25 07 1)	ELEKTROTECHNIK (OHNE ADV), FEINMECH., EBM-W.	5 059	4 852	3 652	194	-	1 200	-	207	64	143
26	HOLZ-,PAPIER- UND DRUCKGEWERBE	2 290	1 686	757	161	-	929	-	604	507	97
27	LEDER-, TEXTIL- U. BEKLEIDUNGSGEWERBE	2 959	2 900	2 488	711	-	412	-	59	39	20
28 - 9	NAHRUNGS- U. GENUSSMITTELGEWERBE	5 404	5 082	2 044	151	-	3 038	-	322	116	206
3	BAUGEWERBE	1 569	1 438	155	39	-	1 283	-	131	18	113
30	BAUHAUPTGEWERBE	836	771	52	10	-	719	-	65	7	58
31	AUSBAU- U. BAUHILFSGEW.	733	667	103	29	-	564	-	66	11	55
4 - 5	HANDEL UND VERKEHR	27 555	21 286	2 770	735	-	18 516	-	6 269	1 455	4 814
4	HANDEL	23 949	18 906	2 202	596	-	16 704	-	5 043	644	4 399
40 - 1	GROSSHANDEL	3 754	3 430	562	65	-	2 868	-	324	119	205
42	HANDELSVERMITTLUNG	1 083	949	155	25	-	794	-	134	12	122
43	EINZELHANDEL	19 112	14 527	1 485	506	-	13 042	-	4 585	513	4 072
5	VERKEHR UND NACHRICHTENUEBERMITTLUNG	3 606	2 380	568	139	-	1 812	-	1 226	811	415
50 0	EISENBAHNEN	332	282	101	1	-	181	-	50	20	30
50 7	DEUTSCHE BUNDESPOST	1 654	590	213	66	-	377	-	1 064	764	300
50, (OHNE 50 0,7)	VERKEHR (OH. EISENBAHNEN U. BUNDESPOST)	1 620	1 508	254	72	-	1 254	-	112	27	85
6 - 9	SONST. WIRTSCHAFTSBEREICHE	60 810	49 539	11 328	2 554	-	38 211	-	11 271	5 401	5 870
6	KREDITINSTITUTE UND VERSICHERUNGSGEWERBE	5 893	4 997	94	10	-	4 903	-	896	311	585
60	KREDIT- U. FINANZIERUNGSGEWERBE	4 602	3 913	87	10	-	3 826	-	689	253	436
61	VERSICHERUNGSGEWERBE	1 291	1 084	7	-	-	1 077	-	207	58	149
7	DIENSTLEISTUNGEN, A.N.G.	41 753	34 696	9 859	2 381	-	24 837	-	7 057	3 531	3 526
70 0	GASTSTAETTEN- UND BEHERBERGUNGSGEWERBE	6 469	5 560	3 207	553	-	2 353	-	909	659	250
70 1 - 2	REINIGUNG, KOERPERPFLEGE	3 665	3 390	3 146	1 502	-	244	-	275	243	32
70 6 - 8	WISSENSCHAFT, BILDUNG, KUNST UND PUBLIZISTIK	7 375	4 444	598	55	-	3 846	-	2 931	1 551	1 380
71 0 - 1	GESUNDHEITS- UND VETERINAERWESEN	17 883	15 447	2 378	113	-	13 069	-	2 436	1 004	1 432
71 2 - 7	RECHTS- UND WIRTSCHAFTSBERATUNG USW.	5 374	4 993	199	22	-	4 794	-	381	45	336
71 8	SONST. DIENSTLEISTUNGEN	987	862	331	136	-	531	-	125	29	96
8	ORG. OH. ERWERBSCHARAKTER UND PRIVATE HAUSHALTE	4 089	3 158	712	115	-	2 446	-	931	383	548
80 0	DARUNTER: KIRCHEN, REL. U. WELTANSCH. VEREINIGUNGEN	890	533	75	10	-	458	-	357	154	203
80 1 - 7	ORGANISATIONEN D. WIRTSCHAFTSLEBENS U. UEBR.	2 761	2 276	420	47	-	1 856	-	485	149	336
9	GEBIETSKOERPERSCHAFTEN UND SOZIALVERSICHERUNG	9 075	6 688	663	48	-	6 025	-	2 387	1 176	1 211
90	GEBIETSKOERPERSCHAFTEN	7 326	5 363	644	46	-	4 719	-	1 963	983	980
96	SOZIALVERSICHERUNG	1 749	1 325	19	2	-	1 306	-	424	193	231
-	OHNE ANGABE	16	14	10	4	-	4	-	2	1	1
	ZUSAMMEN	119 633	100 059	29 739	4 973	-	70 320	-	19 574	7 901	11 673

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE (FASSUNG FUER DIE BERUFSZAEHLUNG 1970), KURZBEZEICHNUNGEN. - 2) EINSCHL. "MEISTER/POLIER".

6 SOZIALVERSICHERUNGSPFLICHTIG BESCHAEFTIGTE ARBEITNEHMER AM 31.12. 1987 NACH WIRTSCHAFTSABTEILUNGEN,
ALTERSGRUPPEN, ARBEITERN/ANGESTELLTEN, AUSLAENDER UND DER BERUFSAUSBILDUNG

WIRTSCHAFTSABTEILUNG 1)	ALTERSGRUPPEN VON... BIS UNTER... JAHREN	INS- GESAMT	DAVON MIT NACHSTEHENDER AUSBILDUNG								OHNE ANGABE
			VOLKS-/HAUPTSCHULABSCHLUSS, MITTLERE REIFE 2)		ABITUR 3)		ABSCHLUSS AN EINER FACHHOCHSCHULE 5)		WISSEN- SCHAFTL. HOCH- SCHULE 6)		
			ZUSAMMEN	OHNE ABGESCHLOSSENE (R) BERUFS- AUS- BILDUNG 4)	MIT (R)	ZUSAMMEN	OHNE ABGESCHLOSSENE (R) BERUFS- AUS- BILDUNG 4)	MIT (R)			
INSGESAMT											
LAND- UND FORSTWIRTSCHAFT, TIERHALTUNG UND FISCHEREI		1 485	1 393	627	766	35	23	12	7	11	39
ENERGIEWIRTSCHAFT UND WAS- SERVERSORGUNG, BERGBAU		27 761	24 456	5 965	18 491	220	114	106	1 952	573	560
VERARBEITENDES GEWERBE (OHNE BAUGEWERBE) 7)		126 378	116 371	40 130	76 241	1 508	713	795	1 790	1 219	5 490
BAUGEWERBE		19 733	17 625	5 933	11 692	181	77	104	238	54	1 635
HANDEL		42 006	38 116	8 326	29 790	756	303	453	300	370	2 464
VERKEHR UND NACHRICHTEN- UEBERMITTLUNG		13 735	12 887	4 083	8 804	124	61	63	40	24	660
KREDITINSTITUTE UND VER- SICHERUNGSGEWERBE		11 787	9 670	1 384	8 286	1 301	597	704	383	244	189
DIENSTLEISTUNGEN, A.N.G.		61 747	51 102	16 785	34 317	2 015	889	1 126	1 238	4 602	2 790
ORGAN. OH. ERWERBSCHARAKTER UND PRIVATE HAUSHALTE		6 593	5 222	1 662	3 560	201	80	121	357	495	318
GEBIETSKOERPERSCHAFTEN UND SOZIALVERSICHERUNG		21 718	19 376	5 578	13 798	629	257	372	756	715	242
UNTER 20		28 233	26 958	22 114	4 844	474	440	34	98	-	703
20 - 25		51 251	46 646	13 213	33 433	2 249	1 404	845	410	51	1 895
25 - 30		51 460	45 173	9 230	35 943	1 473	393	1 080	1 197	1 534	2 083
30 - 35		44 887	38 099	8 260	29 839	1 015	255	760	1 390	2 481	1 902
35 - 40		41 008	35 623	8 181	27 442	597	221	376	1 111	1 652	2 025
40 - 45		27 660	24 270	5 879	18 391	340	125	215	622	836	1 592
45 - 50		37 709	33 983	9 218	24 765	297	115	182	878	705	1 846
50 - 55		30 919	27 960	8 660	19 300	234	75	159	863	519	1 343
55 - 60		15 800	14 176	4 634	9 542	177	48	129	389	359	699
60 - 65		3 421	2 858	906	1 952	101	35	66	96	153	213
65 UND MEHR		595	472	178	294	13	3	10	7	17	86
ARBEITER		186 540	174 705	71 826	102 879	667	407	260	224	169	10 775
ANGESTELLTE		146 403	121 513	18 647	102 866	6 303	2 707	3 596	6 837	8 138	3 612
INSGESAMT		332 943	296 218	90 473	205 745	6 970	3 114	3 856	7 061	8 307	14 387
DARUNTER: AUSLAENDER		16 738	13 269	7 201	6 068	175	80	95	108	407	2 779
DARUNTER: WEIBLICH											
LAND- UND FORSTWIRTSCHAFT, TIERHALTUNG UND FISCHEREI		512	480	240	240	15	10	5	1	3	13
ENERGIEWIRTSCHAFT UND WAS- SERVERSORGUNG, BERGBAU		1 344	1 237	284	953	73	41	32	13	12	9
VERARBEITENDES GEWERBE (OHNE BAUGEWERBE) 7)		27 843	25 456	12 281	13 175	601	341	260	118	95	1 573
BAUGEWERBE		1 569	1 448	359	1 089	44	25	19	12	2	63
HANDEL		23 949	22 026	4 946	17 080	355	151	204	85	158	1 325
VERKEHR UND NACHRICHTEN- UEBERMITTLUNG		3 606	3 431	820	2 611	70	36	34	6	6	93
KREDITINSTITUTE UND VER- SICHERUNGSGEWERBE		5 893	5 035	1 061	3 974	589	303	286	102	22	145
DIENSTLEISTUNGEN, A.N.G.		41 753	36 737	13 590	23 147	1 320	612	708	428	1 530	1 738
ORGAN. OH. ERWERBSCHARAKTER UND PRIVATE HAUSHALTE		4 089	3 408	1 102	2 306	116	45	71	164	189	212
GEBIETSKOERPERSCHAFTEN UND SOZIALVERSICHERUNG		9 075	8 157	2 741	5 416	349	147	202	192	256	121
UNTER 20		12 313	11 634	9 388	2 246	322	303	19	58	-	299
20 - 25		25 370	22 771	6 566	16 205	1 443	861	582	219	27	910
25 - 30		20 832	18 288	3 473	14 815	774	206	568	359	654	757
30 - 35		15 625	13 557	2 849	10 708	419	111	308	230	815	604
35 - 40		12 761	11 532	3 014	8 518	192	84	108	98	339	600
40 - 45		8 525	7 805	2 386	5 419	104	41	63	50	148	418
45 - 50		10 295	9 307	3 507	5 800	111	41	70	41	139	697
50 - 55		7 867	7 145	3 338	3 807	77	31	46	34	85	526
55 - 60		4 665	4 219	2 336	1 883	55	17	38	25	39	327
60 - 65		1 173	993	503	490	34	15	19	6	26	114
65 UND MEHR		207	164	64	100	1	1	-	1	1	40
ARBEITER		37 640	34 184	23 035	11 149	162	120	42	21	103	3 170
ANGESTELLTE		81 993	73 231	14 389	58 842	3 370	1 591	1 779	1 100	2 170	2 122
ZUSAMMEN		119 633	107 415	37 424	69 991	3 532	1 711	1 821	1 121	2 273	5 292
DARUNTER: AUSLAENDER		3 489	2 983	1 986	997	61	33	28	18	102	325

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE (FASSUNG FUER DIE BERUFSZAEHLUNG 1970).-2) ODER GLEICHWERTIGE SCHULBILDUNG.-3) HOCHSCHUL-
REIFE ALLGEMEIN ODER FACHGEBUNDEN.-4) ABGESCHLOSSENE LEHR- ODER ANLERN-AUSBILDUNG, ABSCHLUSS AN EINER BERUFSFACH-/FACHSCHULE.-
5) EINSCHL. INGENIEURSCHULEN.-6) EINSCHL. LEHRERAUSBILDUNG.-7) EINSCHL. DER PERSONEN 'OHNE ANGABE' DER WIRTSCHAFTSABTEILUNG.

7 SOZIALVERSICHERUNGSPFLICHTIG BESCHAFTIGTE ARBEITNEHMER AM 31.12.1987 NACH BERUFSBEREICHEN, -ABSCHNITTEN UND AUSGEWÄHLTEN -GRUPPEN SOWIE DER BERUFLICHEN AUSBILDUNG

DAVON MIT NACHSTEHENDER AUSBILDUNG

BERUFLICHE GLIEDERUNG 1)	INS- GESAMT	VOLKS-/HAUPTSCHULABSCHLUSS MITTLERE REIFE 2)			ABITUR 3)			ABSCHLUSS AN EINER		OHNE ANGABE
		ZUSAMMEN	OHNE	MIT	ZUSAMMEN	OHNE	MIT	FACH- HOCH- SCHULE 5)	WISSEN- SCHAFTL. HOCH- SCHULE 6)	
			ABGESCHLOSSENE(R) BERUFAUSBILDUNG 4)	ABGESCHLOSSENE(R) BERUFAUSBILDUNG 4)		ABGESCHLOSSENE(R) BERUFAUSBILDUNG 4)	ABGESCHLOSSENE(R) BERUFAUSBILDUNG 4)			
		INSGESAMT								
PFLANZENBAUER, TIER- ZUECHTER, FISCHEREIBERUFE	3 605	3 358	1 638	1 720	49	29	20	47	26	125
BERGLEUTE, MINERALGEWINNER	11 304	10 726	2 994	7 732	25	20	5	86	4	463
FERTIGUNGSBERUFE										
STEINBEARBEITER, BAU- STOFFHERSTELLER	474	448	280	168	4	1	3	-	-	22
KERAMIKER, GLASMACHER	2 151	2 139	1 482	657	4	2	2	2	-	6
CHEMIEARBEITER, KUNST- STOFFVERARBEITER	5 478	4 977	2 814	2 163	15	5	10	11	1	474
DARUNTER CHEMIEARBEITER	3 956	3 626	2 055	1 571	13	5	8	7	1	309
PAPIERHERSTELLER, -VER- ARBEITER, DRUCKER	2 052	1 894	631	1 263	27	21	6	4	3	124
DARUNTER DRUCKER	1 651	1 502	405	1 097	26	21	5	4	3	116
HOLZAUFBEREITER, HOLZ- WARENFERTIGER UND VER- WANDTE BERUFE	627	594	398	196	-	-	-	-	1	32
METALLERZEUGER, -BEAR- BEITER	18 308	17 357	6 847	10 510	29	15	14	8	2	912
DARUNTER METALLVERFORMER (SPANEND)	7 185	7 057	1 793	5 264	12	6	6	1	1	114
SCHLOSSER, MECHANIKER UND ZUGEORDNETE BERUFE	31 869	31 017	7 878	23 139	125	64	61	52	6	669
DARUNTER SCHLOSSER	16 183	15 777	3 535	12 242	23	11	12	27	3	353
MECHANIKER	6 178	6 050	1 953	4 097	30	15	15	9	1	88
ELEKTRIKER	11 498	11 296	2 970	8 326	87	37	50	22	3	90
MONTIERER UND METALL- BERUFE, A.N.G.	8 003	7 718	3 690	4 028	40	17	23	3	-	242
TEXTIL- UND BEKLEI- DUNGSBERUFE	2 847	2 718	1 570	1 148	15	8	7	2	2	110
DARUNTER TEXTILVERARBEITER	2 752	2 635	1 517	1 118	12	7	5	-	2	103
LEDERHERSTELLER, LEDER- UND FELLVERARBEITER	416	401	153	248	2	1	1	-	-	13
ERNAEHRUNGSBERUFE	9 427	8 863	4 396	4 467	31	8	23	13	4	516
DARUNTER SPEISEBEREITER	3 663	3 270	1 938	1 332	12	5	7	5	1	375
BAUBERUFE	12 292	11 118	4 762	6 356	37	18	19	14	1	1 122
DARUNTER MAURER, BETONBAUER	4 274	3 991	822	3 169	12	6	6	2	1	268
BAU-, RAUMAUSSTATTER, POLSTERER	3 014	2 765	653	2 112	11	3	8	3	2	233
TISCHLER, MODELLBAUER	3 232	3 115	719	2 396	32	21	11	3	1	81
MALER, LACKIERER UND VERWANDTE BERUFE	3 234	3 004	1 081	1 923	9	5	4	5	-	216
WARENPRUEFER, VERSAND- FERTIGMACHER	6 428	6 134	2 655	3 479	22	13	9	9	5	250
HILFSARBEITER OHNE NAEHERE TAEITIGKEITS- ANGABE	3 305	2 741	1 303	1 438	9	8	1	3	1	551
MASCHINISTEN UND ZUGE- HOERIGE BERUFE	4 852	4 609	1 582	3 027	11	5	6	6	2	224
ZUSAMMEN	129 507	122 908	45 864	77 044	510	252	258	160	34	5 895

1) KLASSIFIZIERUNG DER BERUFE, STATISTISCHES BUNDESAMT, AUSGABE 1975.-2) ODER GLEICHWERTIGE SCHULBILDUNG.-3) HOCHSCHUL-
REIFE ALLGEMEIN ODER FACHGEBUNDEN.-4) ABGESCHLOSSENE LEHR- ODER ANLERN-AUSBILDUNG, ABSCHLUSS AN EINER BERUFSFACH-/ FACH-
SCHULE.-5) EINSCHL. INGENIEURSCHULEN.-6) EINSCHL. LEHRER-AUSBILDUNG

7 SOZIALVERSICHERUNGSPFLICHTIG BESCHAEFTIGTE ARBEITNEHMER AM 31.12.1987 NACH BERUFSBEREICHEN, -ABSCHNITTEN UND AUSGEWAELHTEN -GRUPPEN SOWIE DER BERUFLICHEN AUSBILDUNG

DAVON MIT NACHSTEHENDER AUSBILDUNG

BERUFLICHE GLIEDERUNG 1)	INS- GESAMT	VOLKS-/HAUPTSCHULABSCHLUSS MITTLERE REIFE 2)		ABITUR 3)		ABSCHLUSS AN EINER		OHNE ANGABE		
		ZUSAMMEN	OHNE ABGESCHLOSSENE(R) BERUFSAUSBILDUNG 4)	MIT ABGESCHLOSSENE(R) BERUFSAUSBILDUNG 4)	ZUSAMMEN	OHNE ABGESCHLOSSENE(R) BERUFSAUSBILDUNG 4)	MIT ABGESCHLOSSENE(R) BERUFSAUSBILDUNG 4)		FACH- HOCH- SCHULE 5)	WISSEN- SCHUL- HOCH- SCHULE 6)
NOCH: INSGESAMT										
TECHNISCHE BERUFE										
INGENIEURE, CHEMIKER, PHYSIKER, MATHEMATIKER DARUNTER INGENIEURE	4 554 4 380	1 092 1 069	21 21	1 071 1 048	149 145	20 18	129 127	2 079 2 054	1 197 1 078	37 34
TECHNIKER, TECHNISCHE SONDERFACHKRAEFTE DARUNTER TECHNIKER	15 284 11 006	12 231 8 223	1 428 604	10 803 7 619	426 267	158 61	268 206	1 898 1 845	258 238	471 433
ZUSAMMEN	19 838	13 323	1 449	11 874	575	178	397	3 977	1 455	508
Dienstleistungsberufe										
WARENKAUFLEUTE	26 256	24 296	4 985	19 311	387	181	206	183	106	1 284
Dienstleistungskauf- leute und zugehoe- rige Berufe DARUNTER BANK- VERSICHERUNGS- KAUFLEUTE	11 522 9 498	9 515 7 717	1 282 906	8 233 6 811	1 341 1 243	630 569	711 674	349 321	186 163	131 54
VERKEHRSBERUFE DARUNTER BERUFE DES LANDVER- KEHRS	23 236 10 594	20 883 9 536	7 639 2 671	13 244 6 865	92 25	48 12	44 13	31 11	11 4	2 219 1 018
ORGANISATIONS-, VERWAL- TUNGS-, BUEROBERUFE DARUNTER BUEROFACH-, BUEROHILFS- KRAEFTE	54 328 42 696	48 202 38 987	7 444 6 633	40 758 32 354	2 486 1 867	1 148 925	1 338 942	1 080 461	1 430 502	1 130 879
ORDNUNGS-, SICHERHEITS- BERUFE	3 659	3 378	1 119	2 259	26	16	10	12	134	109
SCHRIFTWERKSCHAFFENDE, SCHRIFTWERKORDNENDE SOWIE KUENSTLERISCHE BERUFE	2 211	1 357	258	1 099	201	77	124	101	182	370
GESUNDHEITSBERUFE DARUNTER AERZTE, APOTHEKER	18 284 1 936	15 523 97	3 218 20	12 305 77	644 57	270 16	374 41	106 6	1 817 1 770	194 6
SOZIAL- UND ERZIEHUNGS- BERUFE, ANDERWEITIG NICHT GENANNTEN GEISTES- UND NATURWISSENSCHAFT- LICHE BERUFE DARUNTER SOZIALPFLEGERISCHE BERUFE LEHRER	10 008 5 805 3 342	5 583 4 624 709	833 727 35	4 750 3 897 674	520 221 271	190 69 118	330 152 153	897 668 154	2 902 246 2 155	106 46 53
ALLGEMEINE DIENSTLEI- STUNGSBERUFE DARUNTER REINIGUNGSBERUFE	17 971 9 848	16 167 8 953	11 067 7 234	5 100 1 719	83 18	45 12	38 6	17 4	10 -	1 694 873
ZUSAMMEN	167 475	144 904	37 845	107 059	5 780	2 605	3 175	2 776	6 778	7 237
SONSTIGE ARBEITSKRAEFTE	1 214	999	683	316	31	30	1	15	10	159
OHNE ANGABE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
INSGESAMT	332 943	296 218	90 473	205 745	6 970	3 114	3 856	7 061	8 307	14 387

1) KLASSTIFIZIERUNG DER BERUFE, STATISTISCHES BUNDESAMT, AUSGABE 1975.-2) ODER GLEICHWERTIGE SCHULBILDUNG.-3) HOCHSCHUL-
REIFE ALLGEMEIN ODER FACHGEBUNDEN.-4) ABGESCHLOSSENE LEHR- ODER ANLERN-AUSBILDUNG, ABSCHLUSS AN EINER BERUFSFACH-/ FACH-
SCHULE.-5) EINSCHL. INGENIEURSCHULEN.-6) EINSCHL. LEHRER-AUSBILDUNG

7 SOZIALVERSICHERUNGSPFLICHTIG BESCHAEFTIGTE ARBEITNEHMER AM 31.12. 1987 NACH BERUFSBEREICHEN, -ABSCHNITTEN UND AUSGEWAHLTEN -GRUPPEN SOWIE DER BERUFLICHEN AUSBILDUNG

DAVON MIT NACHSTEHENDER AUSBILDUNG

BERUFLICHE GLIEDERUNG 1)	INS- GESAMT	VOLKS-/HAUPTSCHULABSCHLUSS MITTLERE REIFE 2)			ABITUR 3)		ABSCHLUSS AN EINER			OHNE ANGABE
		ZUSAMMEN	OHNE	MIT	ZUSAMMEN	OHNE	MIT	FACH- HOCH- SCHULE 5)	WISSEN- SCHAFTL. HOCH- SCHULE 6)	
			ABGESCHLOSSENE(R) BERUFS-AUSBILDUNG 4)	ABGESCHLOSSENE(R) BERUFS-AUSBILDUNG 4)		ABGESCHLOSSENE(R) BERUFS-AUSBILDUNG 4)	ABGESCHLOSSENE(R) BERUFS-AUSBILDUNG 4)			
DARUNTER: WEIBLICH										
PFLANZENBAUER, TIER- ZUECHTER, FISCHEREIBERUFE	1 057	991	537	454	18	13	5	4	7	37
BERGLEUTE, MINERALGEWINNER	14	14	13	1	-	-	-	-	-	-
FERTIGUNGSBERUFE										
STEINBEARBEITER, BAU- STOFFHERSTELLER	17	16	11	5	1	-	1	-	-	-
KERAMIKER, GLASMACHER	532	531	414	117	-	-	-	-	-	1
CHEMIEARBEITER, KUNST- STOFFVERARBEITER	1 812	1 446	1 019	427	3	-	3	3	-	360
DARUNTER CHEMIEARBEITER	1 255	1 010	688	322	2	-	2	1	-	242
PAPIERHERSTELLER, -VER- ARBEITER, DRUCKER	687	611	342	269	14	12	2	3	2	57
DARUNTER DRUCKER	453	383	169	214	14	12	2	3	2	51
HOLZAUFBEREITER, HOLZ- WARENFERTIGER UND VER- WANDTE BERUFE	105	92	85	7	-	-	-	-	-	13
METALLERZEUGER, -BEAR- BEITER	1 395	1 297	847	450	2	2	-	2	-	94
DARUNTER METALLVERFORMER (SPANEND)	461	458	308	150	1	1	-	-	-	2
SCHLOSSER, MECHANIKER UND ZUGEORDNETE BERUFE	860	798	416	382	27	22	5	5	1	29
DARUNTER SCHLOSSER	212	209	142	67	-	-	-	2	-	1
MECHANIKER	159	153	113	40	3	3	-	-	-	3
ELEKTRIKER	448	432	280	152	6	2	4	-	-	10
MONTIERER UND METALL- BERUFE, A.N.G.	2 706	2 660	1 743	917	9	4	5	1	-	36
TEXTIL- UND BEKLEI- DUNGSBERUFE	2 681	2 572	1 510	1 062	9	5	4	1	1	98
DARUNTER TEXTILVERARBEITER	2 636	2 529	1 479	1 050	8	5	3	-	1	98
LEDERHERSTELLER, FUR- UND FELLVERARBEITER	150	142	69	73	1	1	-	-	-	7
ERNAEHRUNGSBERUFE	4 259	3 993	2 880	1 113	6	5	1	4	2	254
DARUNTER SPEISENBEREITER	2 480	2 261	1 582	679	5	4	1	3	-	211
BAUBERUFE	112	97	71	26	1	1	-	-	-	14
DARUNTER MAURER, BETONBAUER	5	4	2	2	-	-	-	-	-	1
BAU-, RAUM AUSSTATTER, POLSTERER	220	200	96	104	1	1	-	-	-	19
TISCHLER, MODELLBAUER	101	97	72	25	4	3	1	-	-	-
MALER, LACKIERER UND VERWANDTE BERUFE	431	421	288	133	-	-	-	1	-	9
WARENPRUEFER, VERSAND- FERTIGMACHER	1 803	1 707	1 067	640	4	4	-	-	1	91
HILFSARBEITER OHNE NAEHERE TAEITIGKEITS- ANGABE	249	204	146	58	-	-	-	-	-	45
MASCHINISTEN UND ZUGE- HOERIGE BERUFE	10	7	7	-	-	-	-	-	1	2
ZUSAMMEN	18 578	17 323	11 363	5 960	88	62	26	20	8	1 139

1) KLASSTIFIZIERUNG DER BERUFE, STATISTISCHES BUNDESAMT, AUSGABE 1975.-2) ODER GLEICHWERTIGE SCHULBILDUNG.-3) HOCHSCHUL-
REIFE ALLGEMEIN ODER FACHGEBUNDEN.-4) ABGESCHLOSSENE LEHR- ODER ANLERN-AUSBILDUNG, ABSCHLUSS AN EINER BERUFSFACH-/ FACH-
SCHULE.-5) EINSCHL. INGENIEURSCHULEN.-6) EINSCHL. LEHRER-AUSBILDUNG

7 SOZIALVERSICHERUNGSPFLICHTIG BESCHAEFTIGTE ARBEITNEHMER AM 31.12. 1987 NACH BERUFSBEREICHEN, -ABSCHNITTEN UND AUSGEWAHLTEN -GRUPPEN SOWIE DER BERUFLICHEN AUSBILDUNG

DAVON MIT NACHSTEHENDER AUSBILDUNG

BERUFLICHE GLIEDERUNG 1)	INS- GESAMT	VOLKS-/HAUPTSCHULABSCHLUSS MITTLERE REIFE 2)		ABITUR 3)		ABSCHLUSS AN EINER		OHNE ANGABE		
		ZUSAMMEN	OHNE ABGESCHLOSSENE(R) BERUFAUSBILDUNG 4)	MIT ABGESCHLOSSENE(R) BERUFAUSBILDUNG 4)	ZUSAMMEN	OHNE ABGESCHLOSSENE(R) BERUFAUSBILDUNG 4)	MIT ABGESCHLOSSENE(R) BERUFAUSBILDUNG 4)		FACH- HOCH- SCHULE 5)	WISSEN- SCHAFTL. HOCH- SCHULE 6)
NOCH DARUNTER: WEIBLICH										
TECHNISCHE BERUFE										
INGENIEURE, CHEMIKER, PHYSIKER, MATHEMATIKER DARUNTER INGENIEURE	92 80	16 15	4 4	12 11	4 4	1 1	3 3	30 29	42 32	- -
TECHNIKER, TECHNISCHE SONDERFACHKRAEFTE DARUNTER TECHNIKER	1 662 406	1 477 326	480 59	997 267	119 40	69 13	50 27	27 15	14 8	25 17
ZUSAMMEN	1 754	1 493	484	1 009	123	70	53	57	56	25
DIENSTLEISTUNGSBERUFE										
WARENKAUFLER	18 413	17 254	3 983	13 271	183	96	87	29	18	929
DIENSTLEISTUNGSKAUF- LEUTE UND ZUGEHOE- RIGE BERUFE DARUNTER BANK- VERSICHERUNGS- KAUFLER	5 096 4 338	4 309 3 656	828 638	3 481 3 018	613 558	322 288	291 270	95 91	20 14	59 19
VERKEHRSBERUFE DARUNTER BERUFE DES LANDVER- KEHRS	2 805 265	2 165 230	791 118	1 374 112	16 4	7 3	9 1	4 2	1 -	619 29
ORGANISATIONS-, VERWAL- TUNGS-, BUEROBERUFE DARUNTER BUEROFACH-, BUEROHILFS- KRAEFTE	34 321 29 850	31 593 27 571	5 579 4 985	26 014 22 586	1 485 1 280	730 640	755 640	252 195	256 170	735 634
ORDNUNGS-, SICHERHEITS- BERUFE	312	264	135	129	4	3	1	1	22	21
SCHRIFTWERKSCHAFFENDE, SCHRIFTWERKORDNENDE SOWIE KUNSTLERISCHE BERUFE	849	527	157	370	87	35	52	37	62	136
GESUNDHEITSBERUFE DARUNTER AERZTE, APOTHEKER	14 768 723	13 319 72	2 979 16	10 340 56	542 38	224 9	318 29	85 3	635 605	187 5
SOZIAL- UND ERZIEHUNGS- BERUFE, ANDERWEITIG NICHT GENANNT GEISTES- UND NATURWISSENSCHAFTL- ICHE BERUFE DARUNTER SOZIALPFLEGERISCHE BERUFE LEHRER	6 474 4 769 1 361	4 393 4 038 224	745 662 16	3 648 3 376 208	304 160 138	105 55 49	199 105 89	530 412 89	1 180 124 883	67 35 27
ALLGEMEINE DIENSTLEI- STUNGSBERUFE DARUNTER REINIGUNGSBERUFE	15 091 7 998	13 687 7 283	9 755 6 165	3 932 1 118	61 13	36 9	25 4	7 -	6 -	1 330 702
ZUSAMMEN	98 129	87 511	24 952	62 559	3 295	1 558	1 737	1 040	2 200	4 083
SONSTIGE ARBEITSKRAEFTE	101	83	75	8	8	8	-	-	2	8
OHNE ANGABE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
ZUSAMMEN	119 633	107 415	37 424	69 991	3 532	1 711	1 821	1 121	2 273	5 292

1) KLASSTIFIZIERUNG DER BERUFE, STATISTISCHES BUNDESAMT, AUSGABE 1975.-2) ODER GLEICHWERTIGE SCHULBILDUNG.-3) HOCHSCHUL-
REIFE ALLGEMEIN ODER FACHGEBUNDEN.-4) ABGESCHLOSSENE LEHR- ODER ANLERNER-AUSBILDUNG, ABSCHLUSS AN EINER BERUFSFACH-/ FACH-
SCHULE.-5) EINSCHL. INGENIEURSCHULEN.-6) EINSCHL. LEHRER-AUSBILDUNG

8. SOZIALVERSICHERUNGSPFLICHTIG BESCHAEFTIGTE ARBEITNEHMER AM 31.12. 1987 NACH BERUFSBEREICHEN, -ABSCHNITTEN UND AUSGEWAELHTEN -GRUPPEN, STELLUNG IM BERUF SOWIE AUSLAENDERN

UND ZWAR

BERUFLICHE GLIEDERUNG 1)	INSGESAMT		ARBEITER 2)		ANGESTELLTE 2)		IN BERUFLICHER AUSBILDUNG		AUSLAENDER	
	INS- GESAMT	DARUNTER WEIBLICH	ZU- SAMMEN	DARUNTER WEIBLICH	ZU- SAMMEN	DARUNTER WEIBLICH	ZU- SAMMEN	DARUNTER WEIBLICH	ZU- SAMMEN	DARUNTER WEIBLICH
	PFLANZENBAUER, TIER- ZUECHTER, FISCHEREIBERUFE	3 605	1 057	3 362	1 011	243	46	-	-	72
BERGLEUTE, MINERALGEWINNER	11 304	14	11 058	14	246	-	-	-	802	-
FERTIGUNGSBERUFE										
STEINBEARBEITER, BAU- STOFFHERSTELLER	474	17	460	15	14	2	-	-	69	-
KERAMIKER, GLASMACHER	2 151	532	2 092	527	59	5	-	-	410	107
CHEMIEARBEITER, KUNST- STOFFVERARBEITER	5 478	1 812	5 334	1 728	144	84	-	-	812	83
DARUNTER CHEMIEARBEITER	3 956	1 255	3 815	1 172	141	83	-	-	697	48
PAPIERHERSTELLER, -VER- ARBEITER, DRUCKER	2 052	687	1 777	576	275	111	-	-	124	40
DARUNTER DRUCKER	1 651	453	1 388	344	263	109	-	-	106	27
HOLZAUFBEREITER, HOLZ- WARENFERTIGER UND VER- WANDTE BERUFE	627	105	623	104	4	1	-	-	65	6
METALLERZEUGER, -BEAR- BEITER	18 308	1 395	18 122	1 393	186	2	-	-	2 488	88
DARUNTER METALLVERFORMER (SPANEND)	7 185	461	7 123	461	62	-	-	-	504	32
SCHLOSSER, MECHANIKER UND ZUGEORDNETE BERUFE	31 869	860	30 447	758	1 422	102	-	-	1 313	59
DARUNTER SCHLOSSER	16 183	212	15 802	210	381	2	-	-	672	14
MECHANIKER	6 178	159	5 669	152	509	7	-	-	228	40
ELEKTRIKER	11 498	448	10 775	421	723	27	-	-	338	42
MONTIERER UND METALL- BERUFE, A.N.G.	8 003	2 706	7 954	2 685	49	21	-	-	915	299
TEXTIL- UND BEKLEI- DUNGSBERUFE	2 847	2 681	2 776	2 630	71	51	-	-	446	410
DARUNTER TEXTILVERARBEITER	2 752	2 636	2 691	2 588	61	48	-	-	424	399
LEDERHERSTELLER, LEDER- UND FELLVERARBEITER	416	150	397	147	19	3	-	-	18	6
ERNAEHRUNGSBERUFE	9 427	4 259	9 042	4 197	385	62	-	-	664	305
DARUNTER SPEISENBEREITER	3 663	2 480	3 513	2 443	150	37	-	-	317	140
BAUBERUFE	12 292	112	11 710	100	582	12	-	-	1 413	3
DARUNTER MAURER, BETONBAUER	4 274	5	4 015	5	259	-	-	-	571	2
BAU-, RAUM AUSSTATTER, POLSTERER	3 014	220	2 931	205	83	15	-	-	230	20
TISCHLER, MODELLBAUER	3 232	101	3 109	100	123	1	-	-	105	1
MALER, LACKIERER UND VERWANDTE BERUFE	3 234	431	3 169	431	65	-	-	-	277	54
WARENPRUEFER, VERSAND- FERTIGMACHER	6 428	1 803	6 160	1 760	268	43	-	-	607	165
HILFSARBEITER OHNE NAEHERE TAETIGKEITS- ANGABE	3 305	249	3 302	248	3	1	-	-	593	24
MASCHINISTEN UND ZUGE- HOERIGE BERUFE	4 852	10	4 649	9	203	1	-	-	272	-
ZUSAMMEN	129 507	18 578	124 829	18 034	4 678	544	-	-	11 159	1 712

1) KLASSIFIZIERUNG DER BERUFE, STATISTISCHES BUNDESAMT, AUSGABE 1975.-2) EINSCHL. DER PERSONEN IN BERUFLICHER AUSBILDUNG.

3 SOZIALVERSICHERUNGSPFLICHTIG BESCHAEFTIGTE ARBEITNEHMER AM 31.12.1987 NACH BERUFSBEREICHEN, -ABSCHNITTEN UND AUSGEWAELHTEN -GRUPPEN, STELLUNG IM BERUF SOWIE AUSLAENDERN

UND ZWAR

BERUFLICHE GLIEDERUNG 1)	INSGESAMT		ARBEITER 2)		ANGESTELLTE 2)		IN BERUFLICHER AUSBILDUNG		AUSLAENDER	
	INS- GESAMT	DARUNTER WEIBLICH	ZU- SAMMEN	DARUNTER WEIBLICH	ZU- SAMMEN	DARUNTER WEIBLICH	ZU- SAMMEN	DARUNTER WEIBLICH	ZU- SAMMEN	DARUNTER WEIBLICH
TECHNISCHE BERUFE										
INGENIEURE,CHEMIKER, PHYSIKER,MATHEMATIKER DARUNTER INGENIEURE	4 554	92	103	2	4 451	90	-	-	119	4
TECHNIKER,TECHNISCHE SONDERFACHKRAEFTE DARUNTER TECHNIKER	15 284	1 662	1 834	206	13 450	1 456	-	-	303	18
ZUSAMMEN	19 838	1 754	1 937	208	17 901	1 546	-	-	422	22
DIENSTLEISTUNGSBERUFE										
WARENKAUFLEUTE	26 256	18 413	906	346	25 350	18 067	-	-	395	225
DIENSTLEISTUNGSKAUF- LEUTE UND ZUGEHOE- RIGE BERUFE DARUNTER BANK- VERSICHERUNGS- KAUFLEUTE	11 522	5 096	148	50	11 374	5 046	-	-	109	48
VERKEHRSBERUFE DARUNTER BERUFE DES LANDVER- KEHRS	23 236	2 805	20 905	2 123	2 331	682	-	-	1 250	78
ORGANISATIONS-,VERWAL- TUNGS,BUEROBERUFE DARUNTER BUEROFACH-,BUEROHILFS- KRAEFTE	54 328	34 321	942	207	53 386	34 114	-	-	785	464
ORDNUNGS-,SICHERHEITS- BERUFE	3 659	312	2 904	220	755	92	-	-	84	5
SCHRIFTWERKSCHAFFENDE, SCHRIFTWERKORDNENDE SOWIE KUENSTLERISCHE BERUFE	2 211	849	315	116	1 896	733	-	-	132	53
GESUNDHEITSBERUFE DARUNTER AERZTE,APOTHEKER	18 284	14 768	617	491	17 667	14 277	-	-	368	222
SOZIAL- UND ERZIEHUNGS- BERUFE,ANDERWEITIG NICHT GENANNT GEISTES- UND NATURWISSENSCHAFT- LICHE BERUFE DARUNTER SOZIALPFLEGERISCHE BERUFE LEHRER	10 008	6 474	322	230	9 686	6 244	-	-	222	98
ALLGEMEINE DIENSTLEI- STUNGSBERUFE DARUNTER REINIGUNGSBERUFE	17 971	15 091	17 207	14 555	764	536	-	-	919	551
ZUSAMMEN	167 475	98 129	44 266	18 338	123 209	79 791	-	-	4 264	1 744
SONSTIGE ARBEITSKRAEFTE	1 214	101	1 088	35	126	66	-	-	19	1
OHNE ANGABE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
INSGESAMT	332 943	119 633	186 540	37 640	146 403	81 993	-	-	16 738	3 489

1) KLASSIFIZIERUNG DER BERUFE,STATISTISCHES BUNDESAMT,AUSGABE 1975.-2) EINSCHL. DER PERSONEN IN BERUFLICHER AUSBILDUNG.

9 SOZIALVERSICHERUNGSPFLICHTIG BESCHAEFTEGTE AUSLAENDISCHE ARBEITNEHMER AM 31.12. 1987
NACH WIRTSCHAFTSABTEILUNGEN, ALTERSGRUPPEN UND AUSGEWAELHTEN STAATSANGEHOERIGKEITEN

WIRTSCHAFTSABTEILUNG 1) -----	DAVON MIT FOLGENDER STAATSANGEHOERIGKEIT										
	ALTER VON --- BIS UNTER --- JAHREN	INSGESAMT	EG-LAENDER					UEBRIGES AUSLAND			
			ZUSAMMEN	GRIECHEN- LAND	ITALIEN	PORTUGAL	SPANIEN	UEBRIGE	ZUSAMMEN	DARUNTER	
									JUGO- SLAWIEN	TUERKEI	
				INSGESAMT							
LAND- UND FORSTWIRTSCHAFT, TIERHALTUNG UND FISCHEREI	38	24	1	12	-	2	9	14	2	4	
ENERGIEWIRTSCHAFT UND WAS- SERVERSORGUNG, BERGBAU	1 049	300	1	92	1	1	205	749	7	686	
VERARBEITENDES GEWERBE (OHNE BAUGEWERBE) 2)	10 105	8 134	72	2 458	54	77	5 473	1 971	313	1 019	
BAUGEWERBE	1 681	1 305	3	844	13	9	436	376	104	163	
HANDEL	1 042	771	6	259	4	13	489	271	32	76	
VERKEHR UND NACHRICHTEN- UEBERMITTLUNG	325	259	1	69	1	7	181	66	7	9	
KREDITINSTITUTE UND VER- SICHERUNGSGEWERBE	109	91	-	28	-	2	61	18	1	-	
DIENSTLEISTUNGEN, A.N.G.	2 069	1 146	37	478	14	28	589	923	153	166	
ORGAN. OH.ERWERBSCHARAKTER UND PRIVATE HAUSHALTE	139	51	1	18	5	3	24	88	7	28	
GEBIETSKOERPERSCHAFTEN UND SOZIALVERSICHERUNG	181	106	1	48	3	1	53	75	3	13	
UNTER 20	552	177	9	109	6	5	48	375	14	312	
20 - 25	1 366	881	9	476	8	12	376	485	28	324	
25 - 30	2 308	1 919	14	582	8	14	1 301	389	35	131	
30 - 35	2 989	2 513	10	681	5	14	1 803	476	60	101	
35 - 40	3 453	2 715	13	671	26	27	1 978	738	149	253	
40 - 45	2 413	1 443	28	530	24	25	836	970	128	593	
45 - 50	1 770	1 158	18	573	10	14	543	612	100	307	
50 - 55	1 198	852	11	439	2	11	389	346	76	120	
55 - 60	554	427	10	200	5	16	196	127	31	24	
60 - 65	122	93	1	45	1	3	43	29	8	1	
65 UND MEHR	13	9	-	-	-	2	7	4	-	-	
INSGESAMT	16 738	12 187	123	4 306	95	143	7 520	4 551	629	2 166	
			DARUNTER: WEIBLICH								
LAND- UND FORSTWIRTSCHAFT, TIERHALTUNG UND FISCHEREI	3	1	-	1	-	-	-	2	-	-	
ENERGIEWIRTSCHAFT UND WAS- SERVERSORGUNG, BERGBAU	9	6	-	2	-	-	4	3	-	-	
VERARBEITENDES GEWERBE (OHNE BAUGEWERBE) 2)	1 824	1 615	13	355	3	14	1 230	209	58	77	
BAUGEWERBE	17	14	1	8	-	-	5	3	1	1	
HANDEL	413	320	4	76	2	6	232	93	17	23	
VERKEHR UND NACHRICHTEN- UEBERMITTLUNG	66	63	-	8	-	2	53	3	2	-	
KREDITINSTITUTE UND VER- SICHERUNGSGEWERBE	71	61	-	21	-	-	40	10	1	-	
DIENSTLEISTUNGEN, A.N.G.	950	551	18	203	12	9	309	399	79	76	
ORGAN. OH.ERWERBSCHARAKTER UND PRIVATE HAUSHALTE	58	32	-	11	4	1	16	26	1	5	
GEBIETSKOERPERSCHAFTEN UND SOZIALVERSICHERUNG	78	53	1	21	2	-	29	25	2	4	
UNTER 20	156	76	5	37	4	1	29	80	5	64	
20 - 25	437	319	2	141	5	4	167	118	15	46	
25 - 30	639	545	8	121	3	6	407	94	11	19	
30 - 35	652	529	6	91	3	2	427	123	33	15	
35 - 40	636	491	1	89	1	2	398	145	39	25	
40 - 45	367	277	7	77	4	7	182	90	28	8	
45 - 50	241	182	4	62	1	1	114	59	11	5	
50 - 55	199	161	2	58	-	2	99	38	12	3	
55 - 60	127	107	2	22	1	4	78	20	6	1	
60 - 65	34	28	-	8	1	2	17	6	1	-	
65 UND MEHR	1	1	-	-	-	1	-	-	-	-	
ZUSAMMEN	3 489	2 716	37	706	23	32	1 918	773	161	186	

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE (FASSUNG FUER DIE BERUFSZAEHLUNG 1970).-2) EINSCHL. DER PERSONEN 'OHNE ANGABE' DER WIRTSCHAFTSABTEILUNG.

10 SOZIALVERSICHERUNGSPFLICHTIG BESCHAEFTIGTE ARBEITNEHMER, DARUNTER AUSLAENDER,
IN DEN GEMEINDEN UND KREISEN AM 31.12.1987

LAND STADTVERBAND/LANDKREIS GEMEINDE	B E S C H A E F T I G T E					
	INSGESAMT	MAENNLICH	WEIBLICH	DARUNTER AUSLAENDER		
				INSGESAMT	MAENNLICH	WEIBLICH
SAARLAND	332 943	213 310	119 633	16 738	13 249	3 489
STADTVERBAND SAARBRUECKEN	150 361	97 116	53 245	8 198	6 164	2 034
SAARBRUECKEN, LANDESHAUPTSTADT	97 977	58 085	39 892	5 270	3 726	1 544
FRIEDRICHSTHAL, STADT	1 757	1 094	663	45	38	7
GROSSROSSELN	3 857	3 449	408	484	458	26
HEUSWEILER	3 680	2 209	1 471	116	90	26
KLEINBLITTERSDORF	2 218	1 212	1 006	453	245	208
PUETTLINGEN, STADT	3 147	1 801	1 346	67	49	18
QUIERSCHIED	7 667	6 708	959	258	243	15
RIEGELSBURG	1 466	822	644	40	33	7
SULZBACH/SAAR, STADT	7 721	5 184	2 537	281	200	81
VOELKLINGEN, STADT	20 871	16 552	4 319	1 184	1 082	102
LANDKREIS MERZIG-WADERN	24 724	14 795	9 929	1 241	911	330
BECKINGEN	1 659	1 163	496	71	64	7
LOSHEIM	2 759	1 575	1 184	31	25	6
MERZIG, KREISSTADT	8 913	5 170	3 743	541	451	90
METTLACH	4 897	2 969	1 928	433	238	195
PERL	951	680	271	32	26	6
WADERN, STADT	4 571	2 779	1 792	127	104	23
WEISKIRCHEN	974	459	515	6	3	3
LANDKREIS NEUNKIRCHEN	32 836	20 348	12 488	1 011	858	153
EPELBOERN	1 796	993	803	44	37	7
ILLINGEN	2 834	1 752	1 082	93	88	5
MERCHWEILER	1 262	731	531	53	47	6
NEUNKIRCHEN, KREISSTADT	18 117	11 268	6 849	626	531	95
OTTWEILER, STADT	2 989	1 252	1 737	65	44	21
SCHIFFWEILER	4 341	3 666	675	100	94	6
SPIESEN-ELVERSBERG	1 497	686	811	30	17	13
LANDKREIS SAARLOUIS	57 507	37 810	19 697	3 463	2 879	584
DILLINGEN.	12 153	9 267	2 886	672	606	66
LEBACH	2 935	1 452	1 483	38	33	5
NALBACH	676	461	215	24	23	1
REHLINGEN-SIERSBURG	1 541	1 036	505	79	64	15
SAARLOUIS	23 903	14 857	9 046	2 079	1 726	353
SAARWELLINGEN	1 776	886	890	39	26	13
SCHMELZ	2 298	1 365	933	134	119	15
SCHWALBACH	1 561	873	688	51	41	10
UEBERHERRN	1 783	1 012	771	110	67	43
WADGASSEN	1 675	895	780	75	55	20
WALLERFANGEN	945	407	538	30	17	13
BOUS	2 188	1 607	581	77	71	6
ENSDORF	4 073	3 692	381	55	31	24
SAAR-PFALZ-KREIS	49 367	32 371	16 996	2 595	2 247	348
BEXBACH	3 032	1 947	1 085	75	57	18
BLIESKASTEL	3 522	2 034	1 488	85	68	17
GERSHEIM	610	363	247	27	23	4
HOMBURG	26 759	17 633	9 126	1 580	1 390	190
KIRKEL	2 052	1 565	487	86	74	12
MANDELBACHTAL	783	432	351	36	27	9
ST. INGEBERT	12 609	8 397	4 212	706	608	98
LANDKREIS ST. WENDEL	18 148	10 870	7 278	230	190	40
FREISEN	1 891	1 473	418	14	12	2
MARPINGEN	766	474	292	18	18	-
NAMBORN	249	156	93	2	2	-
NOHFELDEN	1 608	926	682	19	16	3
NONNWEILER	2 278	1 494	784	23	15	8
OBERTHAL	494	259	235	4	2	2
ST. WENDEL	9 021	4 772	4 249	106	84	22
THOLEY	1 841	1 316	525	44	41	3

VERÖFFENTLICHUNGEN

I. Zusammenfassende Schriften

Statistisches Handbuch für das Saarland

Erscheint zweijährlich im Wechsel mit "Statistisches Taschenbuch für das Saarland".

Das Statistische Handbuch vermittelt aus dem Bereich der amtlichen Statistik die jeweils aktuellen Ergebnisse. Dem Benutzer steht reiches Zahlenmaterial aus sämtlichen Bereichen des wirtschaftlichen, kulturellen und sozialen Lebens zur Verfügung. Durch Zeit- und regionale Vergleiche lassen sich Entwicklungen in der Bevölkerungs-, der Wirtschafts- und Sozialstruktur erkennen.

Statistisches Taschenbuch für das Saarland

Erscheint zweijährlich im Wechsel mit "Statistisches Handbuch für das Saarland".

Das Statistische Taschenbuch will die zweijährliche Erscheinungsphase des "Handbuchs" durch Publizierung der jeweils neuesten, wichtigsten Daten der amtlichen Statistik ausfüllen. In seiner Gliederung ist es nicht so differenziert angelegt wie das bedeutend umfangreichere "Handbuch". In einem Anhang werden zusätzlich die wichtigsten Daten der amtlichen Statistik für das Bundesgebiet aufgeführt.

SAARLAND HEUTE — Statistische Kurzinformationen (erscheint jährlich)

II. Fachstatistische Schriften

Handbuch Steuern und Finanzen

Erscheinungsweise jährlich.

Das Handbuch stellt Grunddaten über die aktuelle Finanzsituation im öffentlichen Bereich zur Verfügung. Angegeben sind sowohl einfache Bestandszahlen als auch funktional gegliederte Ergebnisse für Gemeinden und Land.

Statistische Berichte

Zur schnellen Unterrichtung von Verwaltung und anderen Interessenten werden hier die neuesten Ergebnisse der laufenden Statistiken wie auch die ersten Resultate von Sondererhebungen veröffentlicht. Ihre sachliche Gliederung ist sehr differenziert und bundeseinheitlich festgelegt.

BILDUNG — Kurzinformationen (erscheint jährlich)

III. Reihen

Einzelschrift zur Statistik des Saarlandes

In dieser Reihe, die bis heute etwa 70 Einzelschriften umfaßt, werden aus dem gesamten Spektrum der amtlichen Statistik schwerpunktmäßig Einzelthemen behandelt.

Saarland in Zahlen (Sonderhefte)

In dieser Serie werden die Ergebnisse von periodisch wiederkehrenden Zählungen veröffentlicht.

Gemeinde- und Kreisstatistiken

In dieser im 2 Jahresrhythmus abwechselnd erscheinenden Reihe werden Informationen aus den verschiedensten Bereichen der Amtlichen Statistik auf Gemeinde- bzw. Kreisebene veröffentlicht.

Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen der Länder (Gemeinschaftsveröffentlichungen der Statistischen Landesämter)

Ergebnisse über Entstehung, Verteilung und Verwendung des Sozialprodukts nach Ländern sowie Bruttowertschöpfung der kreisfreien Städte und Landkreise, Erscheinungsweise ein- bis zweijährlich.

IV. Verzeichnisse

wie Gemeindeverzeichnis, Schulverzeichnis, Krankenhausverzeichnis, Märkte im Saarland, Systematischer Datenbestandskatalog des saarländischen Informationssystems SAPLIS usw. werden jährlich aktualisiert herausgegeben.

Amtliches Behördenverzeichnis



Saarland

Statistisches Amt des Saarlandes — Presse- und Informationsdienst
Hardenbergstraße 3, 6600 Saarbrücken, ☎ 0681/505-935, 986, Telex Btx 0681 505 1 +, Btx * 20395 60